

Kita-Umfrage zur Ermittlung Ihrer Erwartungen und der Qualität der Kita.

In den letzten Jahren hat die Gemeinde Danndorf sehr viel in den Ausbau der Kita investiert und viel für die Neugestaltung getan.



Wir sind der festen Überzeugung, dass wir eine sehr schöne Kita in Danndorf geschaffen haben und das die Mitarbeiter einen wirklich guten Job bei der Kinderbetreuung machen.

Um sicherzustellen, dass diese Qualitätsansprüche von den Erziehungsberechtigten, genauso gesehen werden, möchten wir eine regelmäßige Befragung durchführen.

Unser Ziel ist es, die noch offenen Wünsche, unsere Stärken und Potenziale aufzudecken.

Nur so können wir in der Kita sicherstellen und auch zukünftig vergleichen, ob wir ganzheitlich richtig unterwegs sind!

Wir wollen damit den „Kummerkasten“ der Kita nicht ersetzen, aber wir hoffen auf die eine oder andere Anregung, die unsere Kita weiterentwickeln kann!

Unterstützen Sie uns bei einer möglichen Umfrage, denn wenn wir Ihre Ansprüche nicht kennen, können wir diese nicht mit einbeziehen!



Zunehmend schlechte Straßen

Arbeitskreis „Straßen und Infrastrukturplanung in Danndorf“

Wir haben gemeinsam mit allen Fraktionen einen Arbeitskreis gebildet. Unser gemeinsames Ziel ist es, unter anderem die aktuellen Mängel aufzunehmen und einen Plan für die sinnvolle Abarbeitung zu erstellen.

Wir haben uns auf drei Schwerpunkte verständigt: Kleinere Mängel, die kurzfristig beseitigt werden müssen: Darunter fallen Stolperfallen an Fußwegen, überstehende Büsche oder Bäume der Gemeinde und viele weitere kleine Dinge.

Risse und ähnlicher Sanierungsbedarf an den Straßen: An einigen Stellen müssen Risse abgedichtet werden, um eine weitere Beschädigung zu vermeiden. Uns ist wichtig, dass dieses richtig gemacht wird. In der Vergangenheit gab es Risse, die nur mangelhaft vergossen wurden und der Bitumen und der Splitt später unter den Reifen der Anwohner klebte. Das muss besser werden!

Straßen bei denen der Aufbau komplett neu gemacht werden muss. Dies ist ein Thema, vor dem sich jeder gerne drückt, denn da müssen auch die Anwohner zur Kasse gebeten werden.

Man kann dies aber auch nicht endlos ignorieren und Geld für Ausbesserungen verschwenden. Wir erstellen eine Prioritätenliste, einen langfristigen Zeitplan und dann sprechen wir über die Umsetzung. Wir sollten dann auch über die Möglichkeit reden, die Straßenausbauschätzung komplett abzuschaffen. In dieser wird die Umlage der Ausbauskosten auf die Anwohner und die Gemeinde geregelt. Derzeit müssen die Anwohner ca. 75% der Kosten tragen.

Wenn diese abgeschafft wird, bildet die Gemeinde Rücklagen für die Baumaßnahmen aus der Grundsteuer und bezahlt daraus die gesamten Kosten. Dadurch werden die Sanierungsmaßnahmen planbarer und müssen nicht aufgeschoben werden, sodass auf die Anwohner – so ist der Wunsch – keine weiteren Kosten mehr zukommen!

Leider ist uns auch ein vierter Punkt nicht entgangen, mit dem wir uns eigentlich nicht beschäftigen wollten, die Straßenreinigung und der Beschnitt von privaten Bäumen und Büschen. An zahlreichen Stellen wuchern die Straßen zu und die Gehwege sind beispielsweise mit einem Kinderwagen nicht nutzbar. Auch die Straßenbeleuchtung ist an einigen Stellen kaum noch zu erkennen. Wir nehmen diese Punkte mit auf und leiten Sie an das Ordnungsamt weiter. Wir möchten jeden nochmal bitten, diese Maßnahme überflüssig zu machen und seinen Pflichten in der örtlichen Gemeinschaft nachzukommen.

Wir erarbeiten diese Vorschläge als Hilfestellung und Vorarbeit für den Bau-Umwelt-, Entwicklungs- und Planungsausschuss. Dieser berät darüber und spricht seine Empfehlung aus.

Wenn Ihnen Punkte auffallen, können Sie dieses an uns oder auch an Ratsmitglieder aller Fraktionen weiterleiten. Wir nehmen dieses dann gern mit auf!

Der „Mehrgenerationenspielfeldplatz am Drömling“ soll im Dezember fertig gestellt werden!

Klatschmohnweg Ecke Margaritenweg

Spaß, Spiel & Bewegung von Jung bis Alt in einer Umgebung zum Wohlfühlen!



Find us on:
facebook

Immer aktuell bleiben!

www.facebook.com/wgddanndorf/



02.12.2017 | Getränkestand Weihnachtsmarkt Tinker Pferdehof
Beginn um 14 Uhr Tinker Pferdehof

09.12.2017 | Fahrt zum Weihnachtsmarktfahrt nach Wöltingerode
Abfahrt um 09:30 Uhr Kreuzkirche

10.12.2017 | Lebendiger Adventskalender mit der WGD
Um 18 Uhr Mehrgenerationenspielfeldplatz

V. i. S. d. P.

1. Vorsitzender: Michael Andres

Ginsterweg 24; 38461 Danndorf

michael.andres@wgddanndorf.de; Tel.: 0162 / 89 89 570

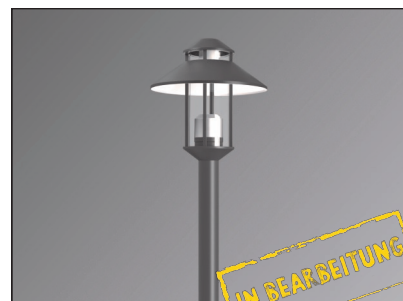
Impressum:

Layout u. Design

2. Vorsitzender: Thorsten Tölg

Koppelweg 8a; 38461 Danndorf

thorsten.toelg@wgddanndorf.de



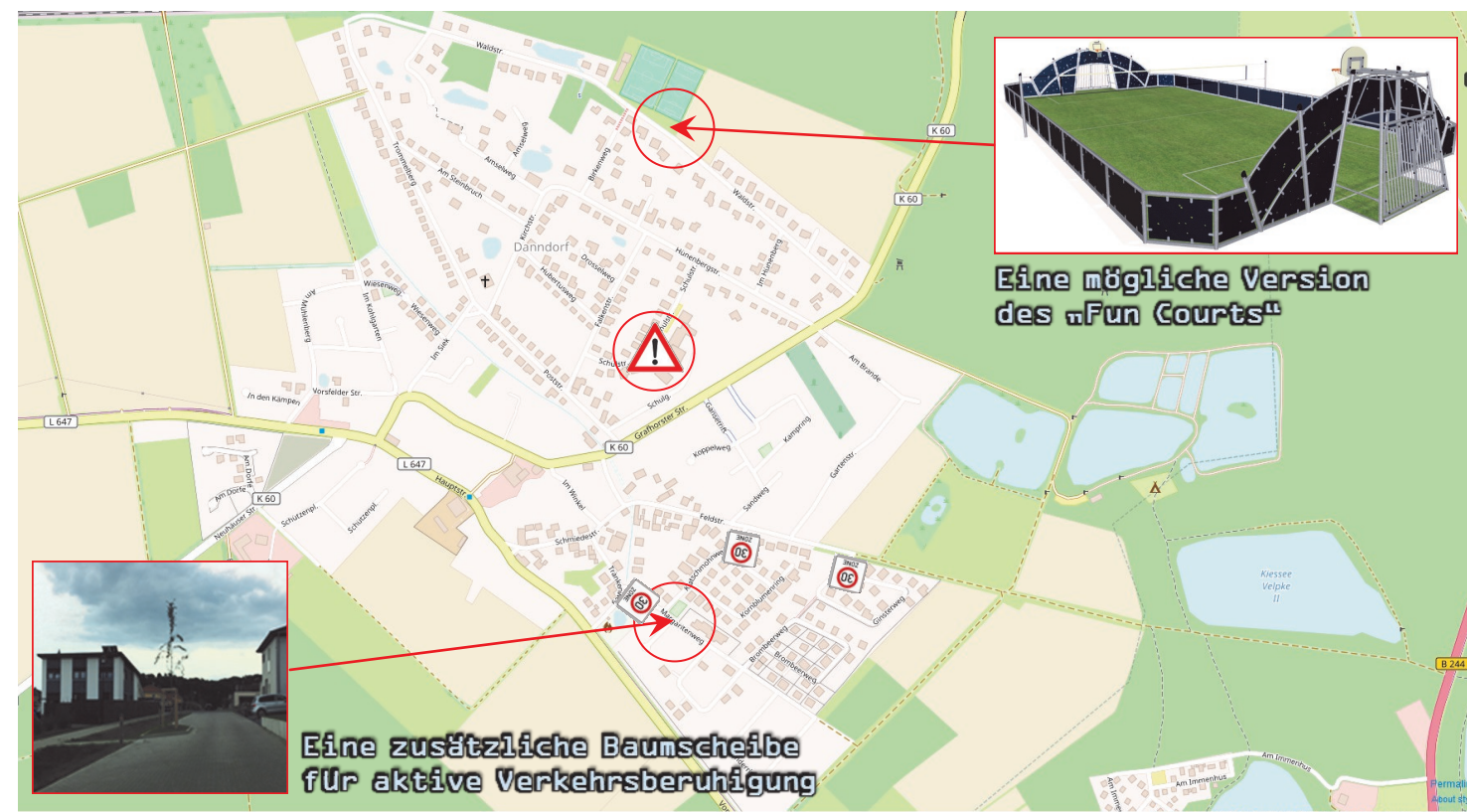
„Aktuelle Projekte in Danndorf“



Viele Danndorfer warten auf den angekündigten Norma-Markt. Ein bisschen Geduld müssen sie noch haben: In der zweiten Jahreshälfte 2018 könnte leider erst der erste Spatenstich erfolgen – wenn alles glatt läuft. Wir informieren Sie weiterhin!



„Weitere wichtige Themen, die wir bereits angegangen sind!“



Arbeitskreis „Schulwege- und Verkehrssicherung in Danndorf“

Die Parkplatzsituation vor der Kita, der Schule und der Turnhalle ist in Stoßzeiten, meistens morgens, sehr gefährlich und unübersichtlich geworden. Diese Veränderung ist das Resultat der stark gewachsenen Kinder- und Personalzahlen in der Kita / Schule. Durch die Neubaugebiete in Danndorf ist die Infrastruktur bedarfsgerecht angepasst worden, dieses muss aus unserer Sicht auch bei der Verkehrsführung geschehen!

Wir können für die Bushaltestelle der Grundschule Danndorf mit Fördergelder des Bushaltestellenkonjunkturprogrammes mit einem 75%igen Zuschuss rechnen! In diesem Zug kann die Einbuchtung der Busse entfallen, so dass eine Bring- und Abholzone entstehen würde. Dieses hätte dann zu Folge, dass die grüne Insel zurückgebaut wird und die entsprechende Zone beinhaltet. Um den Verkehrsfluss zu verbessern, ist die Überlegung

entstanden, eine neue Ausfahrt in Höhe des Turnhalleneingangs zu verwirklichen. Diese würde laut Aussage von Herrn Klaffehn (Verkehrswacht Helmstedt) zu einer Optimierung des Verkehrsflusses beitragen.

Einrichtung von ZONE 30 im „Velpker Weg“ im Zusammenhang mit einer weiteren Baumscheibe für mehr Sicherheit!

Das Baugebiet Velpker Weg ist baulich so gestaltet, dass eine Verkehrsberuhigung in allen Straßen vorhanden ist. Mit der 30er-Zone soll allen Nutzern nochmal verdeutlicht werden, dass die zulässige Höchstgeschwindigkeit eingehalten werden soll! Bei der Ortsbegehung, an der Herrn Klaffehn von der Verkehrswacht Helmstedt teilnahm, wurde festgestellt, dass in Höhe des Spielplatzes eine zusätzliche aktive Verkehrsberuhigung Sinn macht, damit sowohl Spielplatz, als auch Seniorenwohnhelm deutlich im verkehrsberuhigten Bereich liegen!

Arbeitskreis „Spielplatzentwicklung in Danndorf“

Einen „Fun Court“ bald in Danndorf?

Die Sachlage gestaltet sich äußerst günstig für unseren Ort. Durch das Konjunkturprogramm „Grünes Band“ kann dieses Vorhaben - genau wie der Mehrgenerationenspielplatz - mit 80% gefördert werden. Dadurch können wir ein universelles Sportangebot für jedes Alter schaffen!

Regelmäßiger Baumschnitt auf der Grafhorster Straße!

Die ca. 50 Linden auf der Grafhorsterstraße sollen zukünftig alle paar Jahre wieder zu Kopflinden zurückgeschnitten werden. Der längst überfällige erste Schnitt soll noch bis zum 28.02.2018 durchgeführt werden. Dafür haben wir uns mit Nachdruck eingesetzt, sind aktiv geworden und haben die Samtgemeindeverwaltung bei der Suche eines geeigneten Fachmanns für diesen Baumschnitt unterstützt.